



Marienfels

www.marienfels.de

■ Geburtstagsgrüße

Frau Adele Pfeifer feiert am Heiligen Abend ihren 85. Geburtstag. Frau Gretel Märksch hat ebenfalls am 24. Dezember Geburtstag. Sie wird 78 Jahre alt.

Ich gratuliere den beiden Christkindern ganz herzlich zum Geburtstag und wünsche für die Zukunft Gesundheit, Glück und alles Gute.

Daniel Kupp, Ortsbürgermeister



Miehlen

www.miehlen.de

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Die Sprechstunde am Mi., 29.12.2021 fällt aus.

In dringenden Fällen erreichen Sie mich per E-Mail: info@miehlen.de oder telefonisch: 0170/ 9644008

André Stötzer, Ortsbürgermeister

■ Grünschnittplatz schließt

Der gemeinsame Grünschnittplatz der Stadt Nastätten sowie der Ortsgemeinden Miehlen, Diethardt, Oelsberg, Endlichhofen, Ruppertshofen ist ab **24. Dezember 2021 bis Ende Januar 2022** geschlossen. Die **Öffnung 2022** wird wetterbedingt wieder gesondert bekannt gegeben.

Marco Ludwig, Stadtbürgermeister



Nastätten

www.nastaetten.de

■ Wichtige Mitteilung der Stadt



Das Büro des Stadtbürgermeisters ist ab 24. Dezember 2021 bis 2. Januar 2022 geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte per E-Mail an nastaetten@vg-nastaetten.de.

Für allgemeine Rückfragen steht Ihnen die Verbandsgemeindeverwaltung, Tel. 8020, zur Verfügung.

Weitere Infos unter:
www.nastaetten.de



*Stadtbürgermeister
Marco Ludwig*

■ Fahrten des Seniorenbusses an Heiligabend und Silvester werden vorverlegt

Liebe Nutzerinnen und lieber Nutzer des Seniorenbusses, die Fahrten des Seniorenbusses an Heiligabend und Silvester werden vorverlegt.

KW 51:

Die Fahrt am Freitag, 24. Dezember 2021 (Heiligabend) wird auf **Donnerstag, 23. Dezember 2021 ab 09.20 Uhr** vorverlegt.

KW 52:

Die Fahrt am Freitag, 31. Dezember 2021 (Silvester) wird auf **Donnerstag, 30. Dezember 2021 ab 09.20 Uhr** vorverlegt.

Marco Ludwig, Stadtbürgermeister

■ Neues aus dem Stadtarchiv

Das geschah in Nastätten vor 100 Jahren. Lesen sie heute auf unserer Homepage stadtarchiv-nastaetten.de die Ausgaben der **Kalenderwoche 51 von 1921**.

Hier schon ein kleiner Vorgeschmack:

Nastätten, 19. Dezember 1921: Die Maul- und Klauenseuche

nimmt weiteren Umfang an. Sie ist jetzt auch in Patersberg und Niederwallmenach amtlich festgestellt. Die nötigen Schutzmaßnahmen sind angeordnet.

Die heutige Ausgabe umfasst 8 Seiten als besondere Weihnachtsgabe - lesen sie ein Novelle von Lenelotte Winfeld, eine Weihnachtsskizze, dem Leben nacherzählt von L. Ewald - eine Weihnachtserzählung von Martha Erlem - Christkindel in der Schule von Alb. Malden



Weihnachten 1921

(Johann Beyer)

Und ob auch unsere Herzen hinten und trauern tief im bitteren Leid, es geht ein Glanz durch diese Tage, voll süßer Hoffnungsseeligkeit.

Die lieben alten Lieder klingen, aus frommem, kinderreinem Sinn, und Bilder längst vergangener Tage, sie ziehen vor unserer Seele hin.

Wir sehen uns als Kinder wieder, mit Mutter untern Tannenbaum.

Auf goldenen Flügeln schwebt hernieder, das Christkind aus dem Himmelsraum

und vor ihm zieht den vollen Karren, mit Wunderdingen aller Art, der Weihnachtsmann, der gute alte und lacht in seinen weißen Bart. O schöne Zeit uns brennt im Herzen, die Sehnsucht, die uns nie verlässt. Wir halten dich mit ganzer Seele, Du liebes deutsches Weihnachtsfest.

■ Grünschnittplatz schließt

Der gemeinsame Grünschnittplatz der Stadt Nastätten sowie der Ortsgemeinden Miehlen, Diethardt, Oelsberg, Endlichhofen, Ruppertshofen ist ab **24. Dezember 2021 bis Ende Januar 2022** geschlossen.

Die **Öffnung 2022** wird wetterbedingt wieder gesondert bekannt gegeben.

Marco Ludwig, Stadtbürgermeister



Niederbachheim

■ Weihnachts- und Neujahrsgrüße



Liebe Bachheimer,

es liegt ein weiteres Jahr mit Einschränkungen hinter uns. Letztes Jahr um diese Zeit haben wir noch gehofft, dass wir die Pandemie in spätestens einem halben Jahr hinter uns gelassen haben.

Leider ist dem nicht so! Wir müssen immer noch mit der Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen leben. Wir konnten unsere geplante „875 Jahre + 1 Feier“

nicht stattfinden lassen und haben uns auch schweren Herzens entschlossen, die diesjährige Jahresabschlussfeier auf dem Dorfplatz abzusagen.

Trotzdem waren wir nicht untätig. Ganz stolz bin ich über die Gründung einer sogenannten „Rentnerband“, (die sich aber nicht nur aus Rentnern zusammensetzt). Wir haben uns vorgenommen, Verschönerungen und auch kleinere Reparaturarbeiten zum Wohle aller durchzuführen. Die erste Maßnahme wurde bereits umgesetzt. Wir haben die Bänke, die rund um unseren Ort aufgestellt sind, mit neuen Sitzflächen versehen. Auch für das nächste Jahr sind diverse Reparatur- und Verschönerungsmaßnahmen vorgesehen.

Als größere Maßnahme, die im Haushalt eingeplant ist, haben wir Reparaturen und Verschönerungen an unserer Gemeindscheune vorgesehen.

Des Weiteren sind alle gemeindeeigenen Bauplätze nun verkauft und wir sind mit der zuständigen Stelle der Verbandsgemeinde im Gespräch, um in Planungen für ein neues Baugebiet einzusteigen.